

*Hier ist es schön*

Ein Videoprojekt von Hannah Auer und Ates Yilmaz

Im Rahmen von DisPlay – 5 virtuell-performative Begegnungen zwischen jungen Künstler\*innen und professionellen Künstler\*innen



#### Konzept | Prozess | Video

Bei der ersten konzeptionellen Videokonferenz war sich das Team aus Hannah Auer und Ates Yilmaz, in Begleitung von Catharina Guth, schnell einig, dass die momentane „coronabedingte“ Situation irritierend bis verstörend ist. Und wir alle selbst gefordert sind uns zu orientieren, ob wir es gerade als Krise oder Chance betrachten möchten. In jedem Falle weckt diese Zeit auf und stellt Fragen: Wie werden wir Menschen uns künftig auf der Straße begegnen? Vielleicht gar nicht mehr, weil wir lieber aus Vorsicht die Straßenseite wechseln? Und wohin wird sich diese körperliche und soziale Distanz entwickeln? Wie lange wird es dauern, bis wieder auf den Bühnen gespielt wird? Bis wir wieder Schulter an Schulter im Theatersaal sitzen werden? Und wenn wir es wieder dürfen, ist es uns dann noch möglich?

Schnell sprudelten aus Hannahs Fantasie die ersten Ideen zu einem Gespräch zwischen Klarinette und Ates. Ergänzend dazu fanden sich in Ates' Gedächtnis und Notensammlung die entsprechenden Musikstücke.

Für die Umsetzung in weniger als zwei Wochen wurden neue Apps installiert, zum ersten Mal ein Videoschnittprogramm bedient, viel online telefoniert und die Klarinette hat ihr erstes Telefongespräch geführt.

*Catharina Guth, 33 Jahre, Theaterpädagogin am Staatstheater Mainz*

„Cool, dass wir über das Theatergebäude hinaus ein Projekt entwickeln konnten. Auch wenn es schwieriger war, sich gegenseitig im künstlerischen Prozess zu beflügeln und schade war, dass man nicht so richtig über längere Zeit zusammen sitzen konnte.“

[illegible]

„Ich vermisste den persönlichen Kontakt, das zusammen improvisieren und in einem Raum Ideen zu spinnen, zu verwerfen und neu zu denken. Trotzdem, ich würde gerne wieder mal ein Projekt mit jungen Menschen machen – hoffentlich wieder live.“

## Besetzung

Regie, Videobearbeitung:  
Hannah Auer

Musiktitel:

Dramaturgische Begleitung:  
Catharina Guth

Porträtzeichnung: Matteo Bohn



Kinder- und  
Jugendtheaterzentrum  
in der Bundesrepublik  
Deutschland